
Kühlschrank
Réfrigérateur
Koelkast

ZKK 9019 U



Gebrauchsanweisung
Instructions pour l'emploi
Gebruiksaanwijzingen

ZANKER

INHALT

Hinweise zur Verpackungsentsorgung	2		
Warnungen und wichtige Hinweise	3		
Für den Benutzer		Für den Installateur	
Gerätebeschreibung	5	Technische Angabe	10
Gebrauch	5	Installation	10
Reinigung der Innenteile	5	Aufstellung	10
Inbetriebnahme	5	Elektrischer Anschluß	10
Temperaturregelung	5	Vorbereitung des Grills	11
Hinweise zum richtigen Kühlen und Lebensmitteln und Getränken	6	Türanschlagwechsel	11
Höhenverstellbare Abstellregale	7	Einbau unter eine Arbeitsplatte	12
Höhenverstellung der Abstellregale	7	Montage der Sockelblende	14
Abtauen	7		
Wartung und Pflege	8		
Regelmäßige Reinigung	8		
Außergewöhnliche Reinigung	8		
Innenbeleuchtung	8		
Stillstandszeiten	8		
Kundendienst und Ersatzteile	9		

HINWEISE ZUR VERPACKUNGSENTSORGUNG

Verpackungen und Packhilfsmittel unserer Elektro-Großgeräte sind mit Ausnahme von Holzwerkstoffen recyclingfähig und sollen grundsätzlich der Wiederverwertung zugeführt werden. Wir empfehlen Ihnen:

- Papier-, Pappe- und Wellpappeverpackungen sollten in die entsprechenden Sammelbehälter gegeben werden.
- Kunststoffverpackungsteile sollten ebenfalls in die dafür vorgesehenen Sammelbehälter gegeben werden. Solange solche in Ihrem Wohngebiet noch nicht vorhanden sind, können Sie diese Materialien zum Hausmüll geben.

Als Packhilfsmittel sind bei uns nur recyclingfähige Kunststoffe zugelassen, z.B.:



In den Beispielen steht
PE für Polyäthylen ** 02 \triangleq PE - HD; 04 \triangleq PE- LD
PP für Polypropylen
PS für Polystyrol

BESTANDTEILE AUS PLASTIK

Zur einfacheren Entsorgung und/oder Recycling ist ein Großteil der Materialien dieses Gerätes gekennzeichnet, um ihre Identifizierung zu ermöglichen.





WARNUNGEN UND WICHTIGE HINWEISE



Es ist sehr wichtig, daß diese Bedienungsanleitung mit dem betreffenden Gerät aufbewahrt wird. Sollte dieses Gerät verkauft bzw. einer anderen Person gegeben werden, so ist es nötig, die Anleitung beizufügen, damit der neue Besitzer über den Betrieb des Gerätes bzw. die entsprechenden Warnungen informiert werden kann. Diese Warnungen wurden zu Ihrem bzw. dem Schutz anderer erarbeitet. Wir bitten Sie daher, diese aufmerksam zu lesen, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird.

Sicherheit

- Dieses Gerät wurde hergestellt, um von Erwachsenen benutzt zu werden. Es ist unbedingt darauf zu achten, daß Kinder es nicht anfassen oder es als Spielzeug verwenden.
- Vor der inneren bzw. äußeren Reinigung des Gerätes sowie beim Auswechseln der Glihlampe (bei damit ausgestatteten Geräten) das Gerät spannungslos machen.
- Eis aus dem Gefner- bzw. Frosterfach nicht sofort essen, es könnte Kälte-Brandwunden verursachen.
- Dieses Gerät ist schwer. Beim Versetzen bitte darauf achten!
- **Beachten Sie, daß während der Bewegung des Gerätes der Kältemittelkreislauf nicht beschädigt wird.**
- **Das Gerät darf nicht in unmittelbarer Nähe von Heizkörpern oder sonstigen Wärmequelle aufgestellt werden.**
- **Ein Standort mit direkter Sonneneinstrahlung sollte vermieden werden.**
- **Eine ausreichende Luftzirkulation an der Geräterückseite muß gewährleistet sein. Jegliche Beschädigung des Kühlkreislaufes ist zu vermeiden.**
- **NUR FÜR GEFRIERSCHRÄNKE (Einbaugeräte ausgenommen): ein optimaler Aufstellungsort ist der Keller.**
- **Keine Elektrogeräte (z.B. Eismaschinen) in das Gerät stellen.**

Störungen- Kundendienst

- Sollte die Installation des Gerätes eine Änderung der elektrischen Hausinstallation verlangen, so darf diese nur von Elektro-Fachkräften durchgeführt werden.
- Eventuelle Reparaturen dürfen nur von einem ELPRO-Kundendienst oder sonstigen autorisierten Stellen durchgeführt werden.
- Es ist wichtig, daß nur Original-Ersatzteile verwendet werden.
- Dieses Gerät enthält im Kältekreislauf Kohlenwasserstoff. Aus diesem Grund darf die Wartung und das Nachfüllen ausschließlich von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.

- Benutzen Sie nie Metallgegenstände um das Gerät zu reinigen, da es beschädigt werden könnte.
- Tritt eine Störung oder ein Defekt ein, versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Elektrogeräte dürfen nur von Elektro-Fachkräften repariert werden, da durch unsachgemäße Reparaturen erhebliche Folgeschäden entstehen können.
Wenden Sie sich bitte an die nächste ELPRO-Kundendienststelle.

Aufstellung

- Sich vergewissern, daß das Gerät nach der Installation nicht auf dem Netzkabel steht.
Wichtig: Beschädigte Versorgungskabel müssen durch ein Spezialkabel bzw. einen Spezialsatz ersetzt werden, die beim Hersteller oder den Kundendienststellen erhältlich sind.
- Während das Gerät in Betrieb ist, werden der Verflüssiger und der Kompressor, die sich auf der Rückseite des Gerätes befinden, heiß. Aus Gründen der Sicherheit muß eine Mindestbelüftung gesichert sein, wie aus der Abbildung hervorgeht.
Achtung: Die Ventilations - Öffnungen müssen immer saubergehalten werden.
- Teile, die heiß werden (z.B. Kompressorgehäuse, Verflüssiger und zugehörige Rohre), sollen nicht frei zugänglich sein. Wo es auch immer möglich ist, soll das Gerät mit der Rückseite gegen eine Wand gestellt werden.
- Während des Transports kann es vorkommen, daß das im Motorkompressor enthaltene Öl in den Kältekreislauf abläuft. Man sollte mindestens 2 Std. warten, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird, damit das Öl in den Kompressor zurückströmen kann.


Gebrauch

- Die Haushaltskühl- und Gefriergeräte sind nur zur Einlagerung bzw. zum Einfrieren von Nahrungsmitteln bestimmt.
- Ein aufgetautes Produkt darf nicht wieder eingefroren werden.

- Für das Aufbewahren bzw. das Einfrieren der Lebensmittel sind die Anweisungen des Herstellers zu befolgen.
- In allen Kühl- und Gefriergeräten bedecken sich im Laufe der Zeit alle kälteführenden Teile mit einer Reif- bzw. Eisschicht. Diese Schicht wird je nach Modell automatisch oder mit der Hand abgetaut. Die Reifschicht niemals mit Metallgegenständen abkratzen, das Gerät könnte beschädigt werden. Dazu nur den mitgelieferten Plastikschaber verwenden.
- Benutzen Sie kein mechanisches oder anderes Mittel für einen schnelleren Abtauprozess mit Ausnahme der vom Hersteller empfohlenen.
- Zum Lösen der festgefrorenen Eisschalen keine scharfkantigen oder spitzen Gegenstände benutzen.
- Es sollten keine kohlenensäurehaltigen Getränke in das Gefrier- bzw. Frosterfach eingestellt werden, sie könnten platzen.



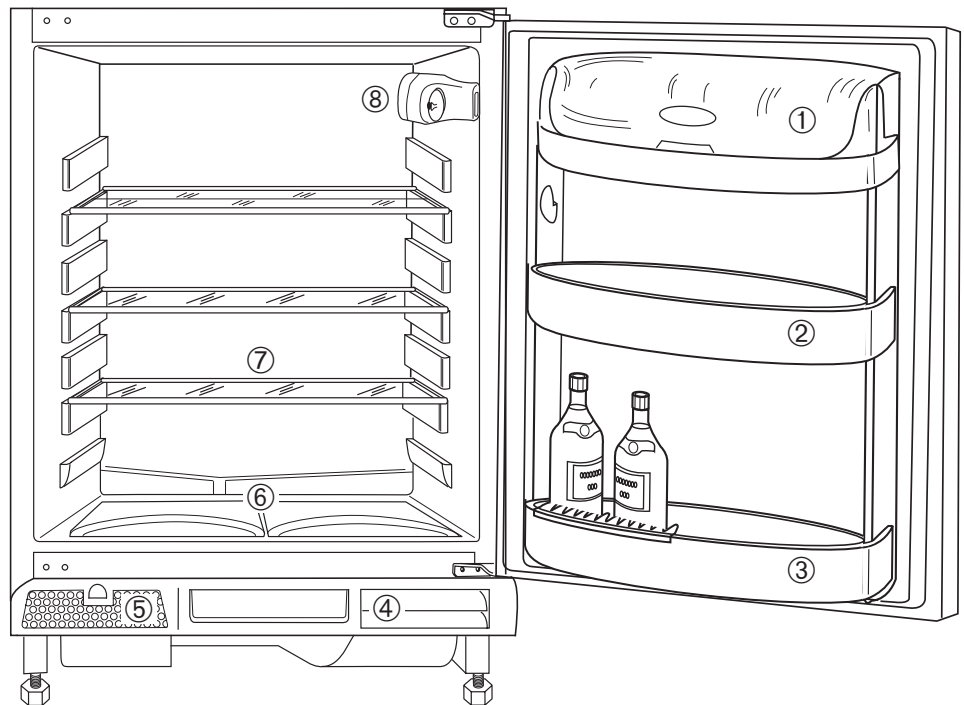
Umweltnormen

- **Dieses Gerät enthält im Kühlkreislauf und in der Isolierung kein ozonschädigendes Gas. Das Gerät darf nicht mit dem Hausmüll oder Sperrmüll entsorgt werden. Eine Beschädigung des Kältemittelkreislaufs, insbesondere des Wärmetauschers auf der Rückseite des Gerätes, muß verhindert werden. Auskunft über Abholtermine oder Sammelplätze gibt die örtliche Gemeindeverwaltung an.**
- **Die in diesem Gerät verwendeten und mit dem Symbol  gekennzeichneten Materialien, sind recyclingfähig.**

i GERÄTEBESCHREIBUNG

D

- ① Butterfach
- ② Absteller
- ③ Flaschenhalter
- ④ Luftauslaß
- ⑤ Lufteinlaßfilter
- ⑥ Gemüsefächer
- ⑦ Ablagen
- ⑧ Thermostat



i GEBRAUCH

Reinigung der Innenteile

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, beseitigen Sie den typischen «Neugeruch» am besten durch Auswaschen der Innenteile mit lauwarmem Wasser und einem neutralen Reinigungsmittel. Sorgfältig nachtrocknen.

Bitte keine Reinigungs- bzw. Scheuermittel verwende, die das Gerät beschädigen könnten.

Inbetriebnahme

Den Stecker in die Steckdose einsetzen und überprüfen, ob sich die Innenbeleuchtung bei AufundZuschließen der Tür ein- und ausschaltet.

Gerätetür öffnen und den oben rechts auf Stellung «O» (Stillstand) befindlichen Thermostatknopf im Uhrzeigersinn drehen. Somit ist das Gerät eingeschaltet.

Temperaturregelung

Die Temperatur wird automatisch geregelt und kann erhöht werden (wärmer) durch Drehen des Thermostatknopfes auf niedrigere Einstellungen oder verringert (kälter) durch das Drehen auf höhere Zahlen.

Die richtige Einstellung erhält man, unter Berücksichtigung folgender, die Innentemperatur beeinflussender Faktoren:

- Raumtemperatur
- Häufigkeit des Türöffnens
- Menge der eingelagerten Lebensmittel,
- Aufstellung des Gerätes.

Die mittlere Einstellung ist meistens die geeignetste.

Den Stillstand des Gerätes erhält man durch Drehen des Thermostatknopfes auf das Symbol «O».



WICHTIG!

Höchste Kälteeinstellung bei hoher Raumtemperatur und großer Lebensmittelmenge kann Dauerbetrieb verursachen; dabei kann sich eine Reifschicht am Verdampfer bilden. In diesem Falle den Thermostatknopf auf wärmere Temperaturen stellen, damit das automatische Abtauen, mit folglich geringerem Stromverbrauch, gewährleistet werden kann.

Hinweise zum richtigen Kühlen und Lebensmitteln und Getränken.

Um die besten Leistungen des Kühlschranks zu erreichen, beachten Sie bitte folgendes:

- keine warmen Speisen oder dampfenden Flüssigkeiten in den Kühlschrank einstellen.
- Geruchverbreitende Lebensmittel müssen abgedeckt oder eingewickelt werden.
- Die Lebensmittel müssen so eingelagert werden, daß die Kälte um sie frei zirkulieren kann.

Zum richtigen Kühlen sollten die Lebensmittel gemäß Abbildung gestellt werden, und zwar:

1 **Gekochte Nahrungsmittel, kalte Platten, usw.** zugedeckt aufbewahren. Sie können auf jeden beliebigen Rost gelegt werden.

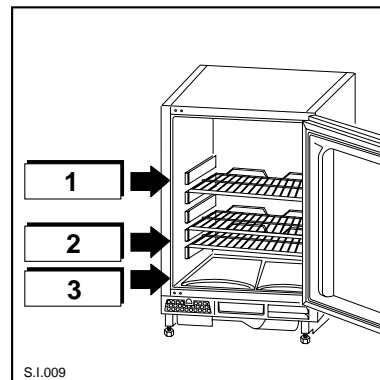
2 **Fleisch und Fisch:** in Plastikfolie einpacken und auf die Glasplatte, die sich über den Gemüseschalen befindet, legen. In dieser Lage kann das Fleisch längstens 1-2 Tage aufbewahrt werden.

3 **Obst und Gemüse:** nach vorherigem Säubern und Waschen in der Gemüseschale/n aufbewahren.

Butter und Käse: in speziellen Behältern aufbewahren oder in Alu- bzw. Plastikfolie einpacken, um den Kontakt mit der Luft zu vermeiden.

Milch in Flaschen: gut verschlossen auf die Konsole der Innentür stellen.

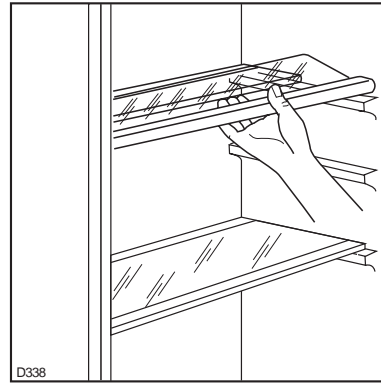
Wenn Bananen, Kartoffeln, Zwiebeln und Knoblauch nicht verpackt sind, sollen sie nicht in den Kühlschrank gegeben werden.



Höhenverstellbare Abstellregale

Der Abstand zwischen den verschiedenen Abstellregalen kann je nach Wunsch geändert werden. Dazu die Regale herausnehmen und auf das gewünschte Niveau einsetzen.

Zur besseren Raumnutzung können die vorderen Halbeile der Ablagen auf die rückwärtigen hinaufgelegt werden.



D

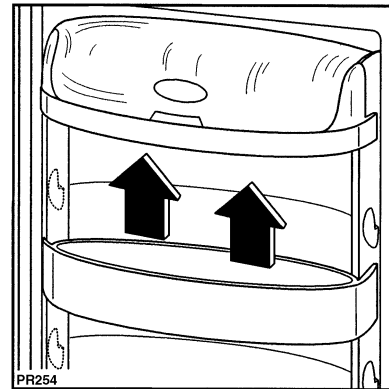
Höhenverstellung der Abstellregale

Zur Einlagerung von Lebensmittel-Packungen verschiedener Größe, sind die Abstellregale der Innentür höhenverstellbar.

Hierzu wie folgt vorgehen:

das Abstellregal stufenweise in Pfeilrichtung drücken bis es frei wird; dann in der gewünschten Höhe wieder anbringen.

Zur besseren Reinigung kann die obere Ablage herausgenommen werden.

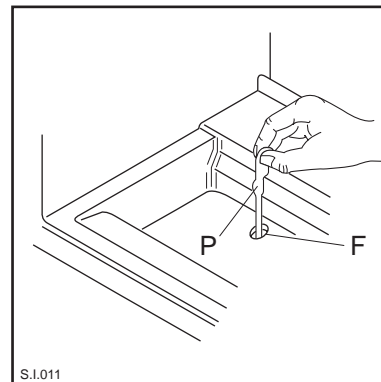


Abtauen

Die sich auf der Innenwand des Gerätes bildende Reifschicht taut in bestimmten Zeitabständen automatisch ab. Dies erfolgt jeweils in den Stillstandszeiten des Motorkompressors. Das Tauwasser tropft dabei in die Tauwasserrinne, läuft dann in eine Verdunsterschale am Unterteil des Gerätes und verdunstet dort.

Wir empfehlen, das Ablaufloch (F) des Abtauwassers, das sich unter der Gemüseschale befindet, regelmäßig zu reinigen.

Benutzen Sie hierzu das dafür geeignete Reinigungsgerät (P). Auf diese Weise wird verhindert, daß das Wasser in die Gemüseschublade fließt.



WARTUNG UND PFLEGE

Vor jeder Reinigungsarbeit immer den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.



Achtung

Dieses Gerät erhält im Kaltekreislauf Kohlenwasserstoff. Aus diesem Grund darf die Wartung und das Nachfüllen ausschließlich von autorisierten Fachpersonal durchgeführt werden.

Regelmäßige Reinigung

Benutzen Sie nie Metallgegenstände um das Gerät zu reinigen, da es beschädigt werden könnte. Den Innenraum mit lauwarmem Wasser und einem neutralen Reinigungsmittel reinigen. Gut nachwaschen und sorgfältig trocknen.

Das Gerät ist mit einem Filter (1) und einer Lüftöffnung (2) auf dem Belüftungsgrill ausgerüstet, die sauber gehalten werden müssen um eine gute Ventilation im hinteren Bereich sowie eine optimale Funktionalität des Gerätes zu garantieren.

Der Filter kann aus seiner Verankerung genommen und mit Wasser gewaschen werden.

Filter ausbauen:

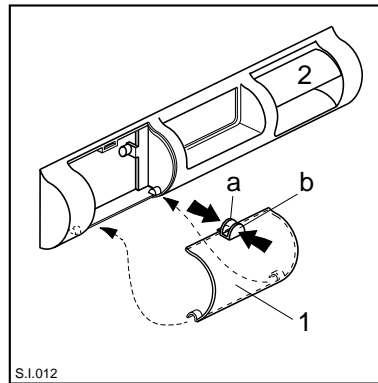
1. Laschen (a) und (b) zusammen drücken;
2. den Filter nach unten drehen und herausziehen.

Um den Filter zu montieren in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

Stillstandszeiten

Bei längerem Stillstand des Gerätes, müssen Sie folgendermaßen vorgehen:

- den Stecker aus der Steckdose ziehen;
- alle Lebensmittel herausnehmen;
- Gerät abtauen, Innenraum und Zubehörteile reinigen;
- die Tür offen lassen, um im Innern eine gute Luftzirkulation zu gewährleisten und somit Geruchsbildung zu vermeiden.

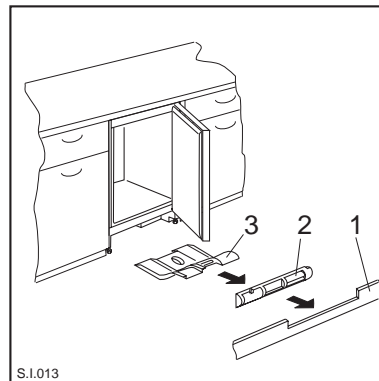


S.I.012

Außergewöhnliche Reinigung

Der Aufbau des Gerätes erlaubt eine Reinigung des hinteren Teils an der Wand, sowie auch den Gebrauch eines Staubsaugers.

1. Nehmen Sie die Sockelblende (1) ab;
2. demontieren Sie die Belüftungsblende (2);
3. ziehen Sie vorsichtig die Verdunsterschale (3) heraus. Achten Sie darauf, daß sich darin Abtauwasser befinden kann.



S.I.013

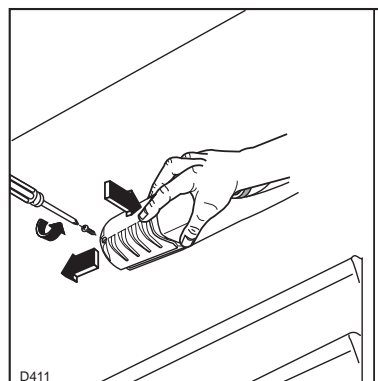
Innenbeleuchtung

Die Innenbeleuchtungslampe im Kühlabteil ist durch folgende Arbeitsschritte zugänglich:

1. Lösen Sie die Befestigungsschraube der Lampenabdeckung.
2. Heben Sie den beweglichen Teil ab, indem Sie wie in der Abbildung gezeigt darauf drücken.

Sollte sich die Beleuchtung beim Öffnen der Türe nicht einschalten, ist zu überprüfen, ob die Glühbirne fest eingeschraubt ist; wenn die Störung dennoch bestehen bleibt, die defekte Glühbirne durch eine neue Birne gleicher Leistung ersetzen.

Die maximale Leistung ist am Leuchtkörper angegeben.



D411



KUNDENDIENST UND ERSATZTEILE



Falls das Gerät Störungen aufweisen sollte, überprüfen Sie zuerst folgendes:

Störung	Abhilfe
Im Gerät wird es nicht kalt genug	<ul style="list-style-type: none"> - Ist die Temperatur auf schwach eingestellt? - Wurde zu warmes Gut eingelagert? - Wurde zu viel auf einmal eingelagert? - Sind die Waren richtig eingelagert, damit die abgekühlte Luft ausreichend zirkulieren kann? - Ist die Tür richtig geschlossen? - Wurde die Tür längere Zeit offengelassen oder unnötig oft geöffnet?
Die Kältemaschine läuft ständig	<ul style="list-style-type: none"> - Ist der Temperaturregler auf stark eingestellt? - Ist die erforderliche Luftzirkulation an der Rückseite des Gerätes gewährleistet? - Sind die Lüftungsschlitze in der Sockelblende frei?
Starke Eis- und Reifbildung	<ul style="list-style-type: none"> - Wurden nicht ausreichend verpackte Waren eingelagert? - Wurde die Tür offengelassen? - Wurde die Tür häufig geöffnet, oder stand sie für längere Zeit offen? - Ist die Dichtung noch intakt? - Verhindert etwas im Innenraum, daß die Tür richtig schließt?
Wasser auf dem Boden	<ul style="list-style-type: none"> - Ist die Ablauföffnung an der Rückwand im Geräteinnenraum verstopft? <p>Mit einem nicht scharfkantigen Gegenstand reinigen.</p>
Das Kühlsystem funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Kontrollieren Sie, ob der Temperaturregler zwischen "1" und "6" eingestellt ist.
Die Innenbeleuchtung und das Kühlsystem funktionieren nicht.	<p>Kontrollieren Sie, ob</p> <ul style="list-style-type: none"> - der Netzstecker richtig eingesteckt ist? - die Sicherung intakt ist und die Netzsteckdose Strom führt? Überprüfen Sie durch Anschließen eines anderen Gerätes an die Steckdose, ob es zu einem Stromausfall gekommen ist. Bei jeglichem Defekt ist ein Elektrofachmann zu verständigen!
Die Kältemaschine macht wiederholt erfolglose Anlaufversuche	<ul style="list-style-type: none"> - Das Gerät abschalten und nach 20 Minuten erneut einschalten.

Sollten Sie nach o.e. Prüfungen zu keinem Resultat kommen, so wenden Sie sich bitte an unseren nächsten Kundendienst.

Um ein rasches beheben des Schadens zu ermöglichen, ist es beim Anruf an den Kundendienst notwendig, die Modell- und Seriennummer anzugeben, die Sie dem Garantieschein oder dem Typschild (- linke Seite - unten) entnehmen können.

TECHNISCHE ANGABE

Die technischen Angaben sind auf dem Typschild genannt, das auf der linken innern Seite der Anlage liegt.

Höhe	mm	815
Breite	mm	560
Tiefe	mm	538

INSTALLATION

Sollte dieses mit Magnetschlössern ausgestattete Gerät ein mit Schnappschlössern ausgerüstetes Gerät ersetzen, so raten wir dazu, die Schlösser des alten Gerätes zu zerstören, bevor Sie es entsorgen. Sie verhindern damit, daß spielende Kinder sich selbst einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Aufstellung

Das Gerät sollte nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern oder Öfen aufgestellt und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden. Die beste Leistung erzielt man erfahrungsgemäß bei Raumtemperaturen von +18°C bis +43°C (Klasse T); +18°C bis +38°C (Klasse ST); +16°C bis +32°C (Klasse N); +10°C bis +32°C (Klasse SN). **Die Geräteklasse ist auf dem Typschild angegeben.** Für den Einbau und ev. Türanschlagwechsel lesen Sie bitte den entsprechenden Paragraph durch.

Elektrischer Anschluß

Bevor Sie den Stecker in die Steckdose einstecken, überprüfen Sie bitte, daß die auf dem Typschild des Gerätes angegebene Spannung sowie Frequenz mit dem Anschlußwert des Hauses übereinstimmen. Eine Abweichung von $\pm 6\%$ von der Nominalspannung ist zulässig. Für die Anpassung des Gerätes an andere Spannungen muß ein Spartransformator angemessener Leistung vorgeschaltet werden.



Wichtig

Das Gerät muß unbedingt vorschriftsmäßig geerdet werden.

Zu diesem Zweck ist der Stecker des Netzkabels mit dem dafür vorgesehenen Kontakt versehen.

Sollte die Netzleitung im Haus nicht mit einer Erdleitung versehen sein, so muß das Gerät an eine getrennte Erdleitung vorschriftsmäßig und unter Hinzuziehung eines Fachmanns angeschlossen werden.

Die Erzeugerfirma lehnt jede Verantwortung ab, falls diese Unfallverhütungsvorschrift nicht beachtet wird.

Dieses Gerät entspricht der EWG-Richtlinie Nr. 87/308 vom 2.6.87 (Deutschland-Ausführung) bzw. der ÖVE-Richtlinie Nr. F 61/84 (Österreich Ausführung) bezüglich Funkentstörung.



Dieses Gerät entspricht der folgende EWG Richtlinie:

- **73/23 EWG** vom 19/02/73 (Niederspannung) und folgende Änderungen;
- **89/336 EWG** vom 03/05/89 (Elektromagnetische Verträglichkeit) und folgende Änderungen.

Vorbereitung des Grills

Nehmen Sie den Grill aus der unteren Verpackungsschale.

Tür Öffnung rechts:

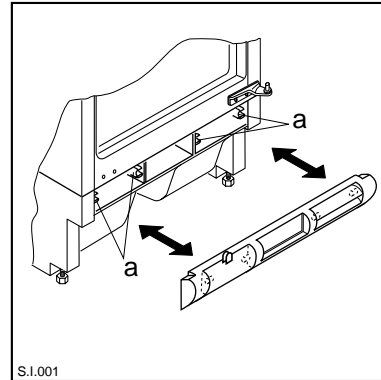
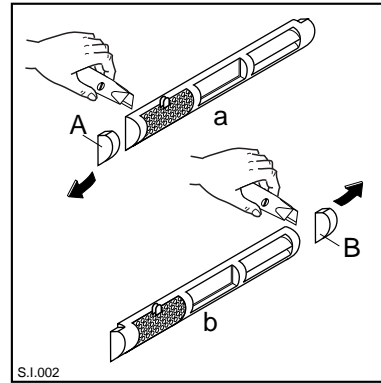
- entfernen Sie die linke Seite (A) vom Grill durch einen Schnitt von hinten.

Tür Öffnung links:

- entfernen Sie die rechte Seite (B) vom Grill durch einen Schnitt von hinten.

Für die Positionierung des Grills am Gerät drücken Sie den Grill auf die Haken (a) bis diese einrasten.

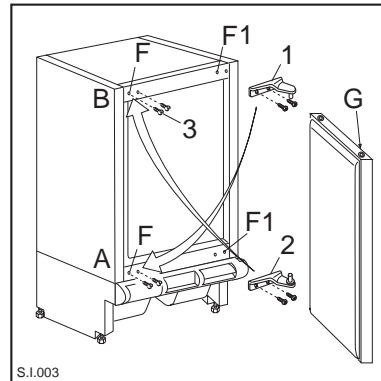
Das Gerät mit den Haltewinkeln in der Nische befestigen, danach das Gitter montieren.



Türanschlagwechsel

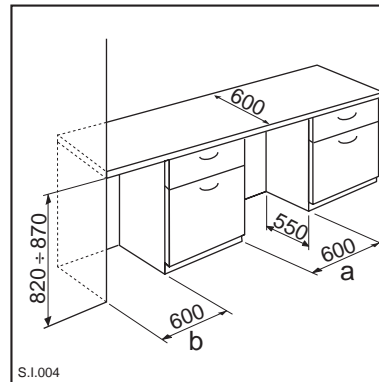
Bevor Sie nachstehende Arbeitsvorgänge durchführen, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.

1. Oberes Scharnier (1) lösen, daß die Tür abgenommen werden kann;
2. unteres Scharnier (2) abnehmen;
3. entfernen Sie die Verschlüsse (3) aus den Löchern (F) und setzen Sie sie in die Löcher (F₁) auf der anderen Seite;
4. montieren Sie das obere Scharnier (1) auf der anderen Seite unten (Position A);
5. montieren Sie die Tür auf den Stift des Scharniers (1) wie in Position A;
6. setzen Sie den Stift des unteren, demontierten Scharniers (2) in das obere Loch (G) der Tür, danach befestigen Sie das Scharnier oben in Position B.

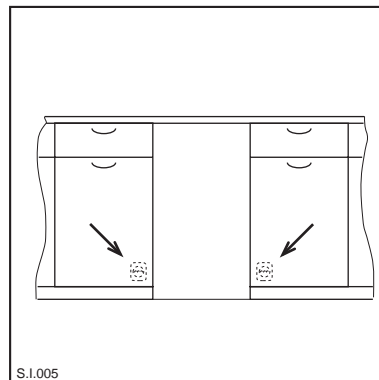


Einbau unter eine Arbeitsplatte

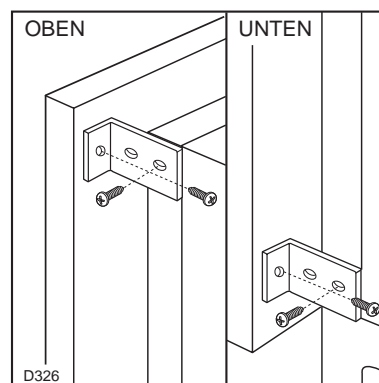
Die Dimensionen der Nische müssen den angegebenen Maßen entsprechen.
Das Gerät kann zwischen zwei Möbel oder als abschließende Komponente eingesetzt werden.



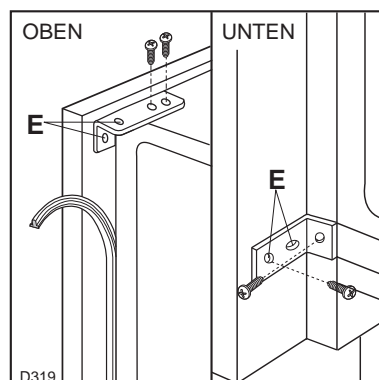
Die zum Anschluß des Gerätes nötige Schutzkontakt-Steckdose sollte so positioniert sein, daß sich die Steckdose nicht da befindet, wo das Gerät installiert wird.



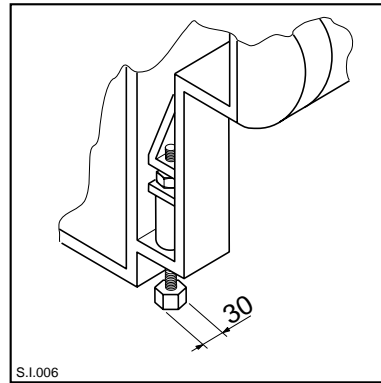
Im Falle der Montage als Abschluß der Küchenzeile, das Seitenpaneel zusätzlich hinten wie abgebildet befestigen.



Gerät in die Nische einschieben und an die Möbelseitenwand anrücken. Gerät oben oder seitlich rechts und links befestigen. Zur Fixierung des Gerätes sind die Haltewinkel (E) zu benutzen. Fugenabdeckprofil zwischen Gerät und Möbelseitenwand eindrücken.

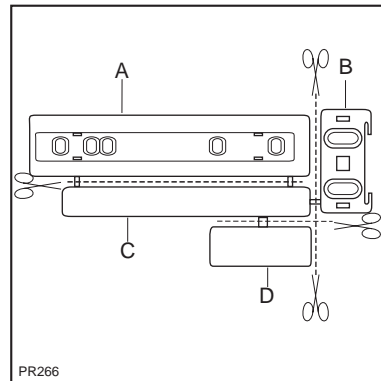


Das Gerät ist mit regulierbaren Füßen ausgestattet, um es der gewünschten Höhe (max 870 mm) anzupassen; diese befinden sich an den vier unteren Ecken des Gerätes.

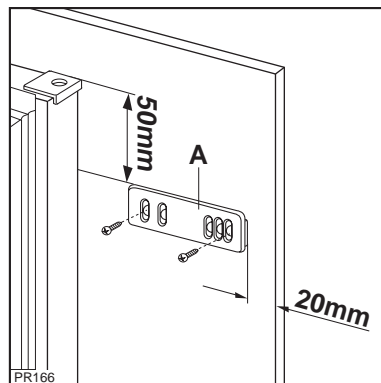


D

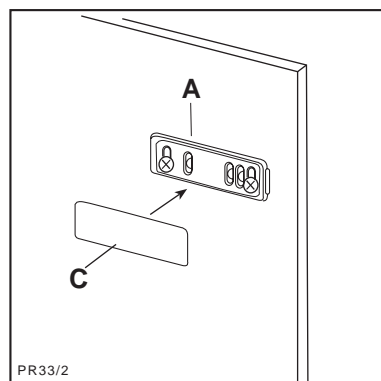
Die Teile A, B, C, D abnehmen, wie in der Abb. gezeigt wird.



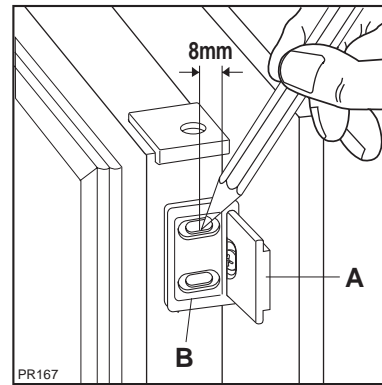
Die Schiene (A) auf der Innenseite der Möbeltür oben und unten auflegen (siehe Abb.) und die Position der äußeren Bohrlöcher anzeichnen. Nachdem die Löcher gebohrt wurden, die Schiene mit den mitgelieferten Schrauben befestigen.



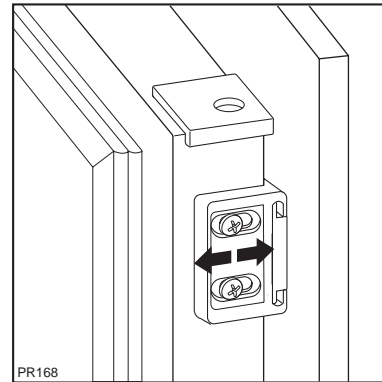
Die Abdeckung (C) in die Scheine (A) eindrücken, bis sie einrastet.



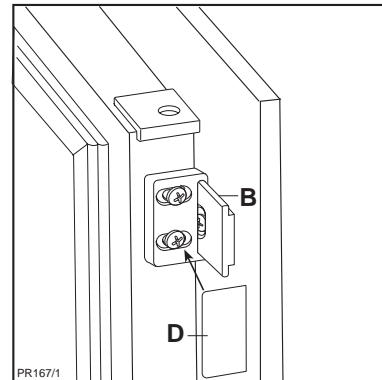
Gerätetür und Möbeltür auf ca. 90° öffnen. Den Winkel (B) in der Schiene (A) einsetzen. Gerätetür und Möbeltür zusammenhalten und die Bohrlöcher anzeichnen (siehe Abb.). Winkel abnehmen und die Bohrlöcher mit $\varnothing 2\text{ mm}$ und einem Abstand von 8 mm von der Türaußenkante ausführen. Den Winkel wieder auf der Schiene anbringen und mit den mitgelieferten Schrauben befestigen.



Für eine allfällig notwendige Ausrichtung der Möbeltür, den Spielraum der Langlöcher nutzen. Nach Beendigung der Arbeiten den einwandfreien Verschluss der Gerätetür überprüfen.



Die Abdeckung (D) in die Schiene (B) eindrücken, bis sie einrastet.

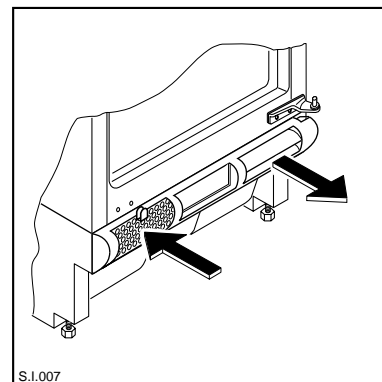


Montage der Sockelblende

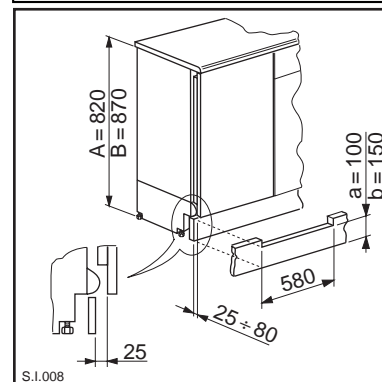


Achtung
Um die Funktionalität des Gerätes nicht zu beeinträchtigen ist es notwendig das Original-Lüftungsgitter zu benutzen.

- Bei einer lichten Einbauhöhe Maß A=820 mm und einer Sockelblendenhöhe Maß a=100 mm kann die Sockelblende unverändert montiert werden. Ebenso bei einer lichten Einbauhöhe Maß B=870 mm und einer Sockelblendenhöhe Maß b=150 mm.
- Bei Sockelblendenhöhen größer als a=100 mm, b=150 mm, ist die Sockelblendenhöhe mittig zum Gerätebereich 580 mm breit auf eine verbleibende Resthöhe von a=100 mm, b=150 mm auszuschneiden.
- Sockelblende an der Küchenzeile befestigen.



Wichtig
Die Sockelblende muß mindestens mit einer Distanz von 25 mm von der Tür montiert werden.



ZANKER